

Tandem lesen in der Grundschule Erfahrungen Nachteile?

Beitrag von „icke“ vom 9. März 2023 20:23

[Zitat von sillaine](#)

Ich habe die Klasse in Trainer und Sportler eingeteilt und die Sportler durften sich ihren Trainer aussuchen.

Dann hätte ich aber sicherlich auch Paare bekommen, die sich auf dem gleichen Leseniveau befinden. Ich hatte bei dem Lesegeschwindigkeitstest, den ich zugrunde gelegt habe, ein breites Mittelfeld. Da wären die schnellsten Sportler genauso schnell wie die langsamsten Trainer. Ich habe es auch so gehandhabt, wie Caro. Ich habe aber auch eine sehr verträgliche Klasse, da finden sich genug Kombis, die gut zusammenarbeiten können.

Mein Highlight war ja mein leseschwächstes Kind (massive LRS und auch sonst diverse Baustellen), das es nach der Übungsphase im Tandem das erste mal geschafft hat, mir einen kleinen Text verständlich vorzulesen. Das war sooo stolz und wollte mir das gleich nochmal vorlesen 😊.

Ein Punkt, der übrigens auch für die starken Leser ein echter Lerngewinn ist: Texte mehrfach lesen lohnt sich! Gerade die guten und schnellen Leser sind bei mir oft der Meinung einmal lesen reicht. Tut es aber oft nicht und sie erfassen eben doch die Details nicht oder hetzen beim Vorlesen ohne jegliche Betonung durch den Text.

Denen tut es tatsächlich gut, mal einen Gang runter zu schalten und wirklich sorgfältig zu lesen